



## Liebe Fuschlerinnen und Fuschler!

**W**ie doch die Zeit vergeht. Gerade haben wir uns erst über die warmen Tage gefreut, schon stehen Herbst und Winter vor der Tür. So zieht ein Jahr ums andere ins Land und die Dinge verändern sich – auch bei uns in Fuschl am See. Es ist viel passiert in den letzten zehn Jahren, einiges hat sich verändert und wir haben gemeinsam jede Menge bewegt. Doch die Zeit steht nicht still und ein Blick nach vorne wirft neue Fragen auf. Wie werden wir in zehn bis zwanzig Jahren in Fuschl am See leben? Wie viele Einwohner wird unsere Gemeinde dann haben? Was tut sich baulich bis

dahin? Ich bin der Meinung, dass Sie die Zukunft unseres Ortes mitgestalten sollten. Daher wäre mein Wunsch, von Ihnen zu erfahren, wohin der Weg für Fuschl am See Ihrer Meinung nach gehen soll! Gemeinsam mit der Gemeindevertretung möchte ich diese bedeutende Entwicklungsplanung offen angehen und freue mich auf rege Beteiligung aller Fuschler Bürgerinnen und Bürger. Wir haben uns entschieden, ein überparteiliches Projekt zu realisieren, um die Zukunft unserer Gemeinde für die nächsten zehn bis zwanzig Jahre vorzuzeichnen und im Sinne aller zu planen. In dieser Ausgabe möchten wir also nicht nur wieder viele aktuelle Gemeinde-Informationen präsentieren, sondern Ihnen auch speziell das Projekt „Agenda 21“ genauer vorstellen.

Viel Freude beim Lesen und beim Mitgestalten unserer Zukunft, Ihr  
**Bürgermeister Franz J. Vogl**

### INHALT:

	Seite
Gemeindeversammlung	02
Gemeindeausflug	02
Aktion „Umweltfreundliche Grablichter“	02
Neuigkeiten aus dem Kindergarten	03
Fuschl am See – Agenda 21	04
Straßensanierungen	05
Tipps gegen Dämmerungseinbrecher	06
Sonne für die Kinderseele	06
Trachtenmusikkapelle	07
3 Jahre Golfclub Waldhof	08
Gesunde Gemeinde	09
Veranstaltungen	10



## Gemeindeversammlung – 18.11.2011

Alle Fuschlerinnen und Fuschler sind diesen Herbst herzlich eingeladen, sich am Freitag, den 18. November 2011 im Rahmen der Gemeindeversammlung im Fuschlseebad einen Überblick zu aktuellen Aktivitäten und geplanten Projekten zu machen. Ab 20.<sup>00</sup> Uhr informiert Bürgermeister Franz J. Vogl über die vergangenen 2,5 Jahre der Vertretungsperiode bzw. seiner bisher-

gen Amtszeit als Bürgermeister. Bei dieser Gelegenheit sollen auch alle Jungbürgerinnen und Jungbürger der Gemeinde Fuschl am See vorgestellt werden, die 2011 ihren 18. Geburtstag gefeiert haben bzw. noch feiern.

Einen weiteren wesentlichen Informationsschwerpunkt bildet das Projekt „Fuschl am See 21“ – eine Initiative von interessierten Gemeindegürgern die Gestaltung der

Zukunft unseres Ortes betreffend. Die Gemeindeversammlung bietet Ihnen darüber hinaus die Möglichkeit, Fragen zu allen kommunalen Themen an den Bürgermeister und die Gemeindevertretung zu stellen.

Ihre Meinung ist wichtig, also schauen Sie vorbei und werden Sie ein aktiver Teil unserer gemeinsamen Zukunft für Fuschl am See.



## Gemeindeausflug

Auch heuer ist wieder ein Ausflug der Betriebsgemeinschaft der Gemeindebediensteten geplant, der in diesem Jahr in den Osten Österreichs in die Nähe von Wien führen wird. Auf dem Programm der Kurzreise steht u.a. eine Fahrt nach Bratislava (Pressburg).

Um allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern diesen Ausflug zu ermöglichen, ersuchen wir um Verständnis, dass am Freitag, den 14. Oktober 2011 das Gemeinde-

amt sowie der Kindergarten ausnahmsweise geschlossen sind. Damit der Betrieb des Altstoffsammelhofs an diesem Tag uneingeschränkt gewährleistet werden kann, wird für die Bediensteten dieser Einrichtung eine Vertretung organisiert.

Wir danken für Ihr Verständnis und sind ab Montag, den 17. Oktober wieder in gewohnter Weise für Sie da.

## Aktion „Umweltfreundliche Grablichter“

Eine weitreichende und optimale Vermeidung von Abfällen ist unserer Gemeinde von jeher ein großes Anliegen. Ein Weg, unnötigen Müll zu reduzieren und so zu mehr Umweltfreundlichkeit beizutragen, wurde nun im Pfarrgemeinderat der kath. Kirche besprochen und beschlossen. So können Sie ab Mitte Oktober im frei zugänglichen Teil der Kirche Grablichter in Gläsern erwerben

und die leeren Behälter später einfach wieder zurückstellen. Eine Maßnahme, mit deren Hilfe der Abfall am Friedhof enorm reduziert werden kann und somit natürlich auch die Entsorgung durch die Gemeinde erheblich erleichtert wird. Mit dieser Möglichkeit entsprechen wir dem Wunsch vieler Mitbürgerinnen und Mitbürger, hier eine umweltfreundlichere Lösung anzubieten.

Nähere Informationen werden demnächst in der Kirche verlautbart. Sollten Sie weitere Fragen haben, können Sie sich jederzeit mit unserer Kontaktperson Fr. Lisi Bruckmoser (Tel.: 06226/8355) in Verbindung setzen.

*Nutzen Sie diese nicht wesentlich teurere Alternative und tun Sie etwas Gutes für unsere Umwelt – mit Lichtern als Zeichen für das Leben.*



## Neuigkeiten aus dem Kindergarten

Ein neues Kindergartenjahr hat begonnen und brachte einige Änderungen mit sich. So wurde es aufgrund der vielen Anmeldungen bei der Einschreibung im Frühjahr 2011 nötig, eine zusätzliche dritte Kindergartengruppe einzurichten. Als Räumlichkeit fand sich der ehemalige Medienraum der Volksschule mit der Aula im Erdgeschoß, den es nach entsprechenden behördlichen Genehmigungen in den Sommermonaten zu adaptieren galt. Eine Aufgabe, die nur unter der bemerkenswerten Mithilfe der Gemeindearbeiter zu bewerkstelligen war – an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön allen, die mitgeholfen haben, diese ansprechenden,

freundlichen und kindgerechten Räume zu gestalten! Seit 12. September besuchen insgesamt 16 Kinder diese dritte Gruppe, für die Frau Claudia Krenn (geb. Mösenbichler) als Leiterin gewonnen werden konnte. Als Helferin verstärkt Frau Michaela Beinsteiner (geb. Rettenbacher), die aus ihrer Karenzzeit zurückgekehrt ist, das Team.

Mit unserem heurigen Jahresthema „Miteinander durchs Jahr“ stellen wir die Gemeinschaft und das Miteinander aller drei Gruppen in den Vordergrund, sodass wir zusammen ein spannendes und abwechslungsreiches Kindergartenjahr erleben dürfen, wo räumli-

che Trennungen kein Hindernis darstellen sollen.

Ein besonders herzliches Willkommen bei uns im Kindergarten gilt natürlich den vielen neuen Kindern, die in diesen Tagen ihre ersten Kindergarten Erfahrungen bei uns machen. Ein erster großer Schritt ins Leben, der sicher seine Zeit braucht, um sich an den Kindergartenalltag zu gewöhnen, Vertrauen zu den Pädagoginnen aufzubauen und die anderen Kinder kennenzulernen.

*Wir freuen uns auf eine schöne gemeinsame Zeit!  
Das Kindergartenteam.*

### WOHNUNGEN ZU VERMIETEN:

Sie sind auf der Suche nach einem neuen Zuhause? Dann werden Sie diese Ausschreibungen der Gemeinde Fuschl am See sicher interessieren.

Wenn Sie Fragen zu den ausgeschriebenen Wohnungen haben oder weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte an den Amtsleiter der Gemeinde Fuschl am See, Hr. Erwin Klaushofer (Tel.: 06226/8229-13).

#### Vermietung der Wohnung in der Zeugstätte Fuschl am See, Ellmaustraße 1, Top 2.

Es handelt sich dabei um eine 1-Zimmerwohnung mit einer Nutzfläche von 38,28 m<sup>2</sup> (inklusive Balkon mit Seeblick!). Zum Mietobjekt gehören ein Kellerabteil sowie ein Abstellplatz am Grundstück.

Bei Interesse bitte um schriftliche Bewerbung an die Gemeinde.

#### Vermietung der Wohnung 5 im 1. Obergeschoß des Hauses Hochfeldstraße 8.

Diese Wohnung umfasst eine Nutzfläche von 33,37 m<sup>2</sup> sowie ein Kellerabteil und einen zugewiesenen PKW-Stellplatz. Das gesamte Haus wurde vor wenigen Jahren generalsaniert, wärmetechnisch optimiert und an die Fernwärmeversorgung angeschlossen.

## FUSCHL 21 AM SEE – PROJEKT



### *Es geht um unsere Zukunft!*

In den letzten zehn Jahren hat sich in unserem Ort viel bewegt. Neues ist gekommen, Altes gegangen und manches erhalten geblieben. Wenn wir in die Zukunft blicken, ist zu erahnen: Es wird sich wieder viel verändern, wahrscheinlich mehr und schneller als in den letzten Jahrzehnten. Wie werden wir in zehn oder zwanzig Jahren in Fuschl am See leben? Hat sich die Einwohnerzahl bis dahin verdoppelt? Ist alles mit Wohnanlagen zugebaut? Sind die freien Seezugänge Geschichte? Niemand kann das voraussagen, aber eines ist sicher – wir können die Zukunft planen und mitgestalten. Damit wir uns in zehn Jahren dort wiederfinden, wo wir uns Fuschl am See auch wirklich wünschen!

Unser Bürgermeister und die Gemeindevertretung möchten diese bedeutende Entwicklungsplanung offen und mit Bürgerbeteiligung angehen. „Ich wünsche mir von den Fuschlerinnen und Fuschlern, dass Sie uns mitteilen, wohin es in Fuschl am See gehen soll!“, bittet unser Bürgermeister Franz Vogl um rege Beteiligung seitens der Bevölkerung für das überparteiliche Zukunftsprojekt „Fuschl am See – Projekt 21“. Für die Leitung konnte Alois Eisl gewonnen werden, der von unserer

Gemeindevertretung mit der Aufstellung eines Projektteams und der Umsetzung beauftragt wurde. Unterstützt wird das Projekt übrigens durch einen von der Salzburger Landesregierung empfohlenen professionellen Projekt-Begleiter.

#### ZIELE DES PROJEKTES:

- 1. Entwicklung eines Leitbildes.** Nach welchen Grundlagen und Werten soll Fuschl am See in die Zukunft geführt werden? Was soll bleiben – was ist uns „heilig“? Was soll kommen – wo wollen wir hin?
- 2. Erarbeitung von Projekten, die sich aus dem Leitbild ergeben.**
- 3. Etablieren der Bürgerbeteiligung.**

Das Zukunftsprojekt wurde Mitte Juli 2011 gestartet. Im ersten Schritt wurden Befragungen der Einwohner, Gäste und Betriebe durchgeführt, um ein gutes und objektives Bild über unsere Gemeinde zu bekommen und zu eruieren, was besonders oder optimierungsfähig erscheint bzw. welche Wege für die Zukunft



gesehen werden. Im zweiten Schritt erfolgt eine Einschätzung der logischen Entwicklung in den nächsten zehn Jahren (u.a. Altersstruktur), woraus im dritten Schritt ein Leitbild-Vorschlag erarbeitet und in einer gemeinsamen Arbeitssitzung mit der Gemeindevertretung fertiggestellt wird. In weiterer Folge werden dann Projekte vorgeschlagen, welche die festgelegte Richtung unterstützen und voranbringen. Zu den einzelnen Projekten werden jeweils Bürgerdiskussionen abgehalten, um die Vorhaben inhaltlich mit den Bürgern bis zur Entscheidungsreife zu entwickeln und nach Möglichkeit sogar gemeinsam umzusetzen. Um die Gemeindeentwicklung langfristig auf Kurs zu halten, wird es stets Überprüfungen und Aktualisierungen der Arbeit mit Bürgerbeteiligung geben. Denn die Zeit bleibt nicht stehen und für eine erfolgreiche gemeinsame Zukunft brauchen wir Ihre aktive Unterstützung!

Für alle Fragen zum Fuschl am See – Projekt 21 steht Ihnen unser Projektleiter, Herr Alois Eisl, gerne zur Verfügung. Adresse: Alois Eisl Winklweg 1, 5330 Fuschl am See, Telefon: 0664/2444454, E-Mail: alois.eisl@8m.co.at

## Feichterkarstraße

Um den vor über 40 Jahren letztmals asphaltierten Abschnitt der Feichterkarstraße (Hausnummer 1 bis 16) zu sanieren, waren umfassende Arbeiten notwendig. Die lange Nutzung sowie viele Einbauten in dieser Zeit hatten der Straße stark zugesetzt und so wurde ein erster Sanierungsvorschlag erstellt, der jedoch die bestehende Trasse der

Wärmeversorgungsleitungen außer Acht gelassen hätte. So wurde beschlossen, doch eine Gesamtasphaltdecke über die Straße aufzubringen, was mit entsprechenden Mehrkosten verbunden war. Insgesamt mussten allein für dieses ca. 250 Meter lange Stück Straße rund 56.000,- € aufgewendet werden.



## Ellmaustraße

Aufgrund von Anraineranfragen führte man gemeinsam mit dem Güterwegerhaltungsverband Salzburg eine Begehung der Ellmaustraße durch. Dabei wurde festgestellt, dass an drei Stellen Sanierungsbedarf gegeben ist: im Bereich Klasmahd bei zwei Brückengeländern und Leitschienen, bei der Einfahrt zur Liegenschaft Wittgenstein muss ein Rohrdurchlass erneuert werden, und im Bereich Kas-Point ist die

Herstellung einer Oberflächenentwässerung erforderlich, wobei die Asphaltmulde aufgrund der örtlichen Gegebenheiten teilweise in der Fahrbahn errichtet werden muss. Die Arbeiten beginnen im Herbst 2011 und werden durch den Güterwegerhaltungsfonds durchgeführt. Da dieser Verkehrsweg eine Gemeindestraße ist, beteiligt sich die Gemeinde Fuschl am See mit 50 % an den Kosten.



## Seestraße

Im Mai 2011 wurden die Sanierungsarbeiten an der Thalgau-egger-Landesstraße L 227 im Gemeindegebiet Fuschl am See durchgeführt. Die Vergabe dieser, von der Landesstraßenverwaltung ausgeschriebenen Arbeiten erfolgte an die Fa. Mörtinger-Grohmann aus Hallein. Leider ließen sich während der Asphaltierungsarbeiten Einschränkungen der Zufahrtsmöglichkeiten nicht vermeiden. Nochmals vielen Dank für das Verständnis und Entgegenkommen der betroffenen Anrainer! Von den Gesamtkosten für die Sanierung entfiel übrigens nur ein

Drittel (ca. 80.000,- €) auf die Gemeinde Fuschl am See, da sich der andere Straßenteil außerhalb des Ortsgebiets befindet. Eines wird bei den Kostenaufwendungen für Einrichtungen des öffentlichen Verkehrs leider allzuoft vergessen: Die Gemeindeleistungen für notwendige Sanierungsmaßnahmen sind lange noch nicht alles. Auch die laufende Pflege wie z.B. Winterdienst und Verwaltung (verkehrsrechtlich, eigentumsrechtlich, straßenrechtlich etc.) stellen große Aufwendungen für die Gemeinde Fuschl am See dar.



## Tipps gegen Dämmerungseinbrecher

Ende Oktober geht die Sommerzeit zu Ende, aber auch unabhängig davon wird es entsprechend der Jahreszeit täglich früher dunkel. Dies wiederum nehmen Kriminelle vermehrt zum Anlass, ungebeten in Wohnhäuser und Wohnungen einzudringen. Dabei machen sie oft schnell und leicht große Beute. Um sich hier zu schützen, sollten Sie einige **Grundsätze der Vorbeugung** beachten:

- Versperren Sie Ihre Außentüren und schließen Sie die Fenster komplett. Gekippte Fenster ziehen Einbrecher geradezu an.
- Überprüfen Sie, ob Schlosszylinder vorstehen und decken Sie diese gegebenenfalls innen verschraubt mit einer Rosette ab.
- Zeigen Sie Ihre Abwesenheit nicht offensichtlich. Licht im Außenbereich z.B. durch einen Bewegungsmelder verunsichert Eindringlinge.
- Lassen Sie in Abwesenheit bei Dunkelheit Licht in einigen Räumen an oder steuern Sie Lampen mit Zeitschaltuhren.
- Lassen Sie keine größeren Geldbeträge im Wohnbereich oder wertvollen Schmuck im Badezimmer liegen. Sie gehören in einen Banksafe oder Tresor.
- Einbruchhemmende Rollläden bei Fenstern, Terrassen- oder Balkontüren schrecken ebenso ab wie eine Alarmanlage.
- Lassen Sie keine Hilfsmittel wie Leitern und Werkzeuge im Freien liegen und unterbrechen Sie den Strom zu Außen-Steckdosen während der Abwesenheit.
- Besprechen Sie sich mit Ihren Nachbarn (insbesondere bei längerer Abwesenheit) und verständigen Sie die Polizei, wenn Sie in Ihrer Nachbarschaft Verdächtiges wahrnehmen. In diesem Fall bitte nur die **Notrufnummer 133** wählen!

Die Spezialisten des Kriminalpolizeilichen Beratungsdienstes stehen Ihnen gerne für eine individuelle, objektive und kostenlose Beratung vor Ort zur Verfügung. Anfragen können Sie direkt an das Landeskriminalamt oder die zuständige Polizeiinspektion richten.

### Kriminalpolizeilicher BERATUNGSDIENST:

Rupert Huttegger, CI;  
Alois Reichl, AI  
Landeskriminalamt  
Alpenstraße 90  
5020 Salzburg  
Tel.: +43 (0)59133/ 50 - 3333  
oder + 43 (0)664/ 32 30 505  
Fax: + 43 (0)59133/ 50 - 3009  
rupert.huttegger@polizei.gv.at  
oder alois.reichl@polizei.gv.at

## Sonne für die Kinderseele

**Freitag, 21. Oktober 2011,**  
19.<sup>30</sup> – ca. 21.<sup>30</sup> Uhr &  
**Samstag, 22. Oktober 2011,**  
9.<sup>00</sup> – 12.<sup>00</sup> Uhr  
im Pfarrsaal Fuschl am See  
Referentin: Frau Angelika Bacher  
(Dipl. Lebens- & Sozialberaterin)

Kinder sind ihrer Spiritualität sehr nahe und stellen uns Fragen über „Gott und die Welt“. Diese Veranstaltung gibt viele Antworten und Anstöße, wie Eltern spirituellen Zugang erhalten bzw. diesen unseren Kindern ermöglichen können.

**Anmeldung:** bis 20. Oktober 2011, Tel.: 0664/3855432,  
10,- Euro pro Person

**Jeden Donnerstag,**  
9.<sup>00</sup> – 10.<sup>30</sup> Uhr  
in den EKI-Räumen im Pfarrhof  
Für Eltern mit Kindern von  
10 Monaten bis 2 ½ Jahren

Die Welt ist kunterbunt. Vieles gibt es zu entdecken und wir wollen das gemeinsam tun. Die Kinder bekommen Zeit und Raum, sich in geschützter Umgebung zu entfalten. Die Eltern können Erfahrungen austauschen, plaudern und gemeinsam mit ihrem Kind Spaß haben.

**Anmeldung & Infos bei:**  
Simone Meißnitzer (ausgebildete Eltern-Kind-Gruppenleiterin)  
Tel.: 0664/3855432



### ORGANISATOR & KONTAKT:

**Eltern-Kind-Initiative Fuschl am See,** Simone Meißnitzer  
Kirchenstraße 2, 5330 Fuschl am See, Tel. 0664/3855432  
eki.fuschlamsee@aon.at –  
www.eki-fuschlamsee.com



## Trachtenmusikkapelle Fuschl am See

Ein Vereinsjahr neigt sich dem Ende und ich möchte diese Möglichkeit nützen, um einerseits einige Informationen über die Trachtenmusikkapelle Fuschl am See zu bringen und mich andererseits einmal ganz herzlich im Namen aller Musiker bei allen Fuschlerinnen und Fuschlern für das immerwährende Entgegenkommen und die Unterstützung zu bedanken.

Ein großer Dank gilt allen Eltern der JungmusikerInnen für ihren Einsatz (zum Unterricht bringen, usw.) und nicht zuletzt auch für den finanziellen Aufwand.

In dieser Sache ebenso ein Dankeschön an die Gemeinde, die ja auch einen beträchtlichen finanziellen Teil für die Ausbildung der jungen MusikerInnen beisteuert.

*Mit musikalischen Grüßen,  
Stefan Leitner – Obmann*



### NEUES:

- Wir freuen uns, im Vereinsjahr 2011 Walter Schmid als 70. aktives Mitglied der Musikkapelle begrüßen zu können.
- Mit dem Leistungsabzeichen in Gold wurden folgende MusikerInnen ausgezeichnet: Flöte: Verena Stöllinger, Christina Klaushofer, Sabrina Leitner, Barbara Eder – Klarinette: Vitus Eder – Trompete: Hubert Strübler, Alexander Eisl, Josef Mösenbichler – Tenorhorn: Reinhard Höll, Florian Mösenbichler – Tuba: Florian Mösenbichler. Zusätzlich haben 16 MusikerInnen das Leistungsabzeichen in Silber und 22 das Leistungsabzeichen in Bronze abgelegt.
- Tag der Blasmusik: Dass die TMK und die Fuschler Bevölkerung wetterfest sind, haben sie beim heurigen Tag der Blasmusik unter Beweis gestellt.
- Das Kirtagsfest fand heuer erstmalig zusammen mit den Prangerstutzenschützen Fuschl am See statt. Als besonderes Ereignis ging der Marketenderinnen-Contest über die Bühne. Verantwortlich dafür von Seiten der Schützen, als Ideengeber und Moderator: Markus Herbst und Bürgermeister Franz J. Vogl. Florian Mösenbichler und Hubert Appesbacher waren für die Organisation seitens der TMK verantwortlich.
- Die Partnermusikkapelle aus dem oberösterreichischen Pattigham gab ein hervorragendes Frühschoppenkonzert zum Besten. Den Ausklang spielte – wie schon traditionell – das böhmisch interessierte engagierte Rudel, kurz Biercombo genannt.
- Barbara Eder und Christine Strübler (geb. Stöllinger) organisierten ein JungmusikerInnentreffen mit unserer Partnermusikkapelle Pattigham samt Konzert in der Mühle, einem erfrischenden Bad im Seebad, Völkerballspiel, anschließendem Grillen und einem Frühstück nach einer schlaflosen Nacht im Turnsaal der VS.
- Ein Hinweis in eigener Sache: Am 16. Oktober 2011 findet um 10.00 Uhr im Seehotel Schlick die Jahreshauptversammlung der TMK Fuschl am See statt. Alle Fuschlerinnen und Fuschler sind dazu ganz herzlich eingeladen!



## 3 Jahre Golfclub Waldhof

Es war vor nunmehr fast drei Jahren, als die Gründung des GC-Waldhofs beschlossen wurde. Mittlerweile – nach zwei Saisonen regulären Spielbetriebs – ist der einzigartig gelegene 9-Loch-Platz bereits zu einem Fixpunkt der Salzburger Golflandschaft geworden, der bei Einheimischen und golfbegeisterten Gästen gleichermaßen hervorragend ankommt. Ein Grund dafür ist sicher die herrliche Lage rund um die Waldhof Alm, die beim Spielen so manchen Blick auf die Berge und unseren Fuschlsee eröffnet. Da wird im goldenen Herbst eine Runde zum ganz besonderen Erlebnis. War Golf früher ein eher elitärer Trend und nur wenigen vorbehalten, entwickelt sich das „schöne Spiel“ immer mehr zum Breitensport für alle. Ein Aspekt, auf den der GC-Waldhof übrigens von jeher großen Wert legt. So zählt der Club heute nicht nur über 50 Fuschler Mitglieder, sondern auch über 100 Fernmitglieder, die alle

mindestens eine Woche pro Jahr ihren Urlaub in Ebner's Waldhof verbringen.

Eine stolze Zahl, die dem Tourismus und Freizeitangebot von Fuschl am See sowie dem gesamten Salzkammergut zugute kommt. Besonders beliebt sind auch die vom GC-Waldhof organisierten Turniere, wie das wöchentlich am Freitag stattfindende 9-Loch-Turnier oder das große Sponsorenturnier jeweils zum Monatsende. Bei diesem treten heimische Firmen als Sponsoren auf und können sich im attraktiven Umfeld des Golfsports präsentieren. Wenn Sie sich als Unternehmer für diese Möglichkeit interessieren, können Sie sich jederzeit mit dem GC-Waldhof in Verbindung setzen. Man berät Sie gerne zu allen Details.

Und wer selbst einmal Golf flut schnuppern möchte, bislang noch keine Zeit gefunden hat, Golf selbst auszuprobieren oder an einer

Mitgliedschaft interessiert ist, sollte einfach anrufen und gerne noch ein paar weitere Interessierte mitbringen. Ab 4 – 6 Personen gibt es nämlich einen Gratis-Schnupperkurs mit Pro Walter Mayer, einem der beliebtesten Golflehrer der Region.

Setzen Sie sich am besten gleich mit dem GC-Waldhof Clubmanager Christian Keuschnig in Verbindung. Er erklärt Ihnen gerne am Telefon oder auch bei einem kühlen Bier oder einer Tasse Kaffee auf unserer Waldhof Alm am Fuße des Schobers alles zum Spiel mit dem kleinen weißen Ball in Fuschl am See. Telefon: 0664-88 516898. Alle aktuellen Infos erhalten Sie auch unter [www.golfclub.at](http://www.golfclub.at)



**Perfalleckstraße 27**  
**5330 Fuschl am See**  
**Mobil: 0676-897371400**  
**Mail: christian-ebner@aon.at**

Planung, Beratung und Ausführung von Stark- und Schwachstromanlagen, Photovoltaik-Anlagen  
 Fernsehanlagen, EDV Verkabelung, Reparatur von Hausgeräten



(Partnergemeinde des Arbeitskreises  
für Vorsorgemedizin Salzburg)



## Einladung

Die Gemeinde Fuschl am See ist seit 1992 Partnergemeinde des AVOS-Programms „GESUNDE GEMEINDE“.

Nach Rücksprache mit AVOS (Arbeitskreis für Vorsorgemedizin Salzburg) und Herrn Bürgermeister Franz J. Vogl erfolgt nun durch unseren KNEIPP-AKTIV-CLUB FUSCHL AM SEE eine Aktivierung des Arbeitskreises GESUNDE GEMEINDE FUSCHL AM SEE.

Die erste Veranstaltung findet statt am

**FREITAG, 21. OKTOBER 2011**  
um 19.30 UHR im FUSCHLSEEBAD

Die Begrüßung erfolgt durch unseren **Bürgermeister Franz J. Vogl**. Anschließend gibt es allgemeine Kurzinformationen über die AVOS-Gesundheitsvor-

sorge von unserem **Sprengelarzt Dr. Peter Kowatsch** sowie einen Vortrag zum Thema „Psychisch gesund?“ bei dem sich **Dr. Olaf Rossiwall** (Facharzt für Psychiatrie & Neurologie sowie Psychotherapie, Leiter des Instituts für Psychosomatik, Psychotherapie und Gesundheitsvorsorge EMCO Privatklinik, Bad Dürrenberg) mit den unterschiedlichsten Fragen beschäftigt: Zweimal täglich Zähne putzen ist selbstverständlich – aber was tun wir für die Seele? Was heißt psychisch gesund? Welche Bedeutung hat psychische Gesundheit? Was sind die häufigsten psychischen Erkrankungen, wie entstehen sie? Welche Behandlungsmethoden gibt es? Wie können wir vorbeugen?

Dieser Abend gibt die Antworten darauf und bietet die Möglichkeit zur anschließenden Diskussion. Alle GemeindegängerInnen und Gäste sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

## Kneipp-Aktiv-Club Fuschl am See

Nicht nur Wasser gehört zum Kneipp-Aktiv-Club Fuschl am See. Der entscheidende Erfolg des Kneipp-Gesundheitsprogrammes beruht auf dem einzigartigen Zusammenwirken aller 5 Säulen (Wasser, Bewegung, Ernährung, Heilkräuter und Lebensordnung), die von uns gelebt werden. Es würde uns freuen, unsere Fuschler Mitbürger auf diesem gesunden Weg zu begleiten.

**Wasser:** Unsere erholsame Kneippanlage ist immer einen Besuch wert. Auch wegen des von Hans Leitner aus eigenem Waldbestand gefertigten, neuen Armbeckens, das er unermüdlich pflegt.

**Bewegung:** Hier sind wir dauernd und in den verschiedensten Bereichen aktiv und umrunden dabei schon mal den Fuschlsee. Bitte nach den nächsten Terminen fragen!

**Ernährung:** Wer sich für gesunde, frische, vollwertige, ausgewogene und wohlschmeckende Genüsse interessiert, ist bei uns genau richtig.

**Kräuter:** Jeden Dienstag und Freitag erzählen Hermi und Sophie im Kräutergarten Wissenswertes über die 200 Heilpflanzen und ihre Wirkung.

**Lebensordnung:** Sie ist das Schönste an den 5 Säulen, denn zu ihr zählen tanzen und gesellig sein – z.B. im Rahmen unserer Weihnachtsfeier am 17. Dezember mit den Fuschler Trommelkindern, beim traditionellen Silvesterschwimmen oder beim bereits 3. Wasserball am 4. Februar.

Am besten, ihr schaut einfach einmal bei einer der nächsten Veranstaltungen vorbei und seid unsere Gäste. Vielleicht können wir euch ja schon bald als neues Mitglied begrüßen.



Aktiv-Club  
**Kneipp**

Natürlich gesund leben

Diese Seite betreut ehrenamtlich der  
KNEIPP-AKTIV-CLUB FUSCHL AM SEE

## Termine

*Für den Herbst und Winter sind von unseren Fuschler Bünden und Verbänden wieder viele Aktivitäten und Veranstaltungen geplant, die zum Teil seit Jahren die Menschen begeistern. Aber auch neue Dinge – wie z.B. die Aktionswoche unserer Kirche – sollten Sie in Ihrem persönlichen Terminkalender vormerken.*

*Viel Spaß und Freude in den kommenden Wochen und Monaten!*

### SENIORENBUND FUSCHL AM SEE

Di. 08.11.2011, 14. <sup>00</sup> Uhr	Lichtbildervortrag von Franz Herbst im Pfarrsaal
Do. 08.12.2011, 10. <sup>00</sup> Uhr	Weihnachtsfeier im „Seegartl“
<b>FÜR 2012 GEPLANT:</b>	
23.-27.04.2012	<b>Reise nach Mailand.</b> Preis: € 368,- (EZ-Zuschlag: € 130,-). Anmeldung bei Fr. Herbst, Tel.: 06226/8624 bis spätestens 30.01.2012. Auch Nichtmitglieder sind dazu herzlich eingeladen.
4./5.06.-11./12.06.2012	<b>Reise nach Korfu.</b> Preis: € 779,- (im EZ: € 899,-). Anmeldung bitte bis Ende Oktober.

### VOLKSBEGEHREN BILDUNGSINITIATIVE

03., 04., 08., 10.11.2011, 08. <sup>00</sup> bis 16. <sup>00</sup> Uhr	Eintragungszeiten im Gemeindeamt
05. + 06.11.2011, 09. <sup>30</sup> bis 11. <sup>30</sup> Uhr	
07. + 09.11.2011, 08. <sup>00</sup> bis 20. <sup>00</sup> Uhr	

### GESCHMACKVOLLES AM NATIONALFEIERTAG

Mi. 26.10.2011, 11. <sup>00</sup> –19. <sup>00</sup> Uhr	<b>Bauernjause</b> am Bambichlhof in Fuschl am See (u.a mit frisch gemachtem Bratl). Bei jeder Witterung! Infos: Familie Mösenbichler, Tel.: 06226 / 8564
Mi. 26.10.2011, 19. <sup>00</sup> Uhr	<b>„Salzburg liest“</b> – Krimilesung im Fuschlseebad im Restaurant Seegartl mit Manfred Baumann, Ines Eberl & Manfred Koch. Eintritt € 7,- pro Person. Kartenvorverkauf im Tourismusbüro, Tel.: 06226/8250.



„DEN HIMMEL OFFEN HALTEN.“	
Fr. 14. – So. 23.10.2011	<b>Aktionswoche</b> in den Pfarren Fuschl, Hof und Koppl
Sa. 15.10.2011	<b>Kapellenwanderung</b> rund um den Fuschlsee, Abmarsch ist um 13. <sup>30</sup> Uhr beim Parkplatz Fuschlseebad
So. 16.10.2011, 8. <sup>30</sup> Uhr	<b>Pfarrgottesdienst</b> , musikalisch gestaltet von der Trachtenmusikkapelle
Mi. 19.10.2011, 19. <sup>30</sup> Uhr	<b>Der „Offene Himmel“ in Bildern.</b> Präsentation der Projektwoche 2010 im Pfarrsaal Fuschl am See
Do. 20.10.2011, 14. <sup>30</sup> Uhr	<b>Selbstbestimmt und kreativ. Lebensqualität im Alter.</b> Veranstaltung mit Fr. Maria Kasberger, Strobl, im Pfarrsaal Fuschl am See
Fr. 21.10.2011, 19. <sup>00</sup> – 21. <sup>30</sup> Uhr und Sa. 22.10.2011, 09. <sup>00</sup> – 12. <sup>00</sup> Uhr	<b>„Sonne für die Kinderseele“.</b> Kinder spirituell begleiten. Zweiteilige Veranstaltung für Eltern mit Referentin Angelika Bacher im Pfarrsaal Fuschl am See
Sa. 22.10.2011, 16. <sup>00</sup> Uhr	<b>Spielenachmittag</b> für Groß und Klein im Pfarrsaal Fuschl am See
Sa. 22.10.2011, 19. <sup>00</sup> Uhr	<b>Familiengottesdienst</b> , gestaltet vom Familienmessteam
So. 23.10.2011, 08. <sup>30</sup> Uhr	<b>Pfarrgottesdienst</b> mit anschließendem Pfarrcafé im Pfarrsaal

### FRAUENSCHAFT

So. 20.11.2011	<b>Cäcilienmarkt</b> am Kirchenplatz im Anschluss an die Sonntagsmesse. Die Frauenschaft Fuschl am See bietet selbst gebastelte Gestecke, Tür- und Adventkränze, Kerzen, köstliche Kekse und vieles mehr zum Verkauf für den guten Zweck an. Der Erlös kommt wie jedes Jahr sozialen Diensten zugute. Adventkränze bitte unbedingt vorbestellen (Tel.: 06226/8260).
Sa. 03.12.2011	<b>Fahrt</b> zum mittelalterlichen Advent <b>nach Rattenberg</b> . Abfahrt ist um 12. <sup>30</sup> Uhr beim Kirchenparkplatz, Unkostenbeitrag: € 24,- inkl. Eintritt. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen, mitzufahren!



**NÄCHSTER ERSCHEINUNGSTERMIN: FEBRUAR 2012**

Redaktionsschluss und Anzeigenschluss: 31.01.2012

Anzeigenpreis: € 50,- (6,2 x 5 cm) € 75,- (10,5 x 5 cm) € 100,- (17 x 5 cm) € 300,- (U 4)

**IMPRESSUM:**

Herausgeber: Gemeinde Fuschl am See, Dorfplatz 1, 5330 Fuschl am See,

Telefon: 06226 / 8229, E-Mail: [gemeinde@fuschlamsee.at](mailto:gemeinde@fuschlamsee.at)

DVR 0474274, UID ATU48530709

**Konzept, Gestaltung, Copyright:** werbeagentur-werzinger.com – Fuschl am See

**Bilder:** Gemeinde Fuschl am See, Vereine

Die inhaltliche Richtigkeit der zur Verfügung gestellten Beiträge sowie die Klärung der Bildrechte obliegen den Autoren.

# ZU GUTER LETZT ...



## Umleitung zum Seniorenheim

Durch den Neubau des „Haus der Musik“ in der Gemeinde Hof bei Salzburg war es leider unumgänglich, die Zufahrt zum Seniorenwohnheim für den Zeitraum der Bauphase zu verlegen. Besucher des Seniorenwohnhauses können künftig über die Teichstra-

ße (siehe Lageplan) zufahren. Für Fußgänger ist es jedoch nach wie vor möglich, das Seniorenwohnhaus St. Sebastian über die Brunnfeldstraße zu erreichen. Das Ende dieser verkehrsbedingten Maßnahme ist mit Baufertigstellung, also erst im Winter 2012 zu erwarten.



Am 22. September 2011 trafen sich Unternehmerinnen und Unternehmer aus der Wirtschaftsregion Fuschl am See zu einer gemeinsamen Wanderung zum Bambichlhof.

## Unternehmen Wanderung

Ortsvorständin Johanna Gimpl hatte einmal mehr alles hervorragend organisiert und so brach man bei „Kaiser-Wetter“ vom Cafe Flora in Richtung Bambichlhof auf. Dort wartete dann eine Kasjausn mit allerlei Schmankerln auf die fleißigen Wanderer. Bei frischem Bauernbrot, allerlei Käsesorten und dem einen oder anderen Gläschen Most gab es viel zu erzählen, zu diskutieren und auch zu lachen. Die Zeit verging wie im Flug und so machte

man sich nach einem Abschlusschnäpschen bereits im Dunkeln auf den Rückweg Richtung Fuschl am See. Sogar ein kleiner, geheimnisvoller Wald wurde dank Handy-Taschenlampen von der munteren Schar sicher durchquert und man kam wohlbehalten wieder am Ausgangspunkt der unvergesslichen Wanderung an. Alle waren sich einig, dass dieser gelungene Ausflug bald ähnliche Treffen nach sich ziehen sollte.



## Bioabfall richtig sammeln



Bioabfall aus Garten und Küche ist kein Müll, sondern ein wertvoller Rohstoff. Daraus wird Biogas zur Erzeugung von Strom und Wärme gewonnen, der Rest mit Strukturmaterial vermischt und ebenso kompostiert wie Grün- und Strauchschnitt. Der so gewonnene Kompost ist extrem nährstoffreich und eignet sich hervorragend als Gartendünger. Dieser fast geschlossene Kreislauf, bei dem der Natur wieder etwas zurückgegeben wird, funktioniert aber nur, wenn die Qualität der gesammelten Bioabfälle passt und nicht – wie gegenwärtig – noch

25 % beim Restmüll landen. Infos zum richtigen Umgang mit Bioabfall finden Sie im Flyer „Bioabfall richtig sammeln“, der im Gemeindamt aufliegt. Hier erhalten Sie auch Ihr gratis 7-Liter-Bio-Kübel für zu Hause, mit dem Sie Küchenabfälle und Speisereste komfortabel zur Biotonne transportieren können.

Noch Fragen?

Die Umwelt- und Abfallberatung der Gemeinde berät Sie gerne! Weitere Informationen finden Sie auch unter: [www.salzburg.gv.at/bioabfall\\_und\\_kompost](http://www.salzburg.gv.at/bioabfall_und_kompost)